



**POLIZEI**  
**BERLIN**

**BERLIN**



# **Politisch motivierte Kriminalität in Berlin 2025**

**- Kurzübersicht -**



Stand der Fallzahlen: 6. Februar 2026

Stand des Berichts: 14. Februar 2026

### **Herausgeber**

Polizei Berlin

Platz der Luftbrücke 6

12101 Berlin

Telefon (030) 46 64 - 90 40 90

Fax (030) 46 64 - 82 29 04 19

E-Mail [pressestelle@polizei.berlin.de](mailto:pressestelle@polizei.berlin.de)

Homepage <http://www.polizei.berlin.de>

### **Redaktionelle Bearbeitung**

Landeskriminalamt Berlin

Koordinierungsstelle Staatsschutz

Nachdruck und sonstige Ver-  
vielfältigungen - auch aus-  
zugsweise - nur mit Quellen-  
angabe gestattet

## Inhaltsverzeichnis

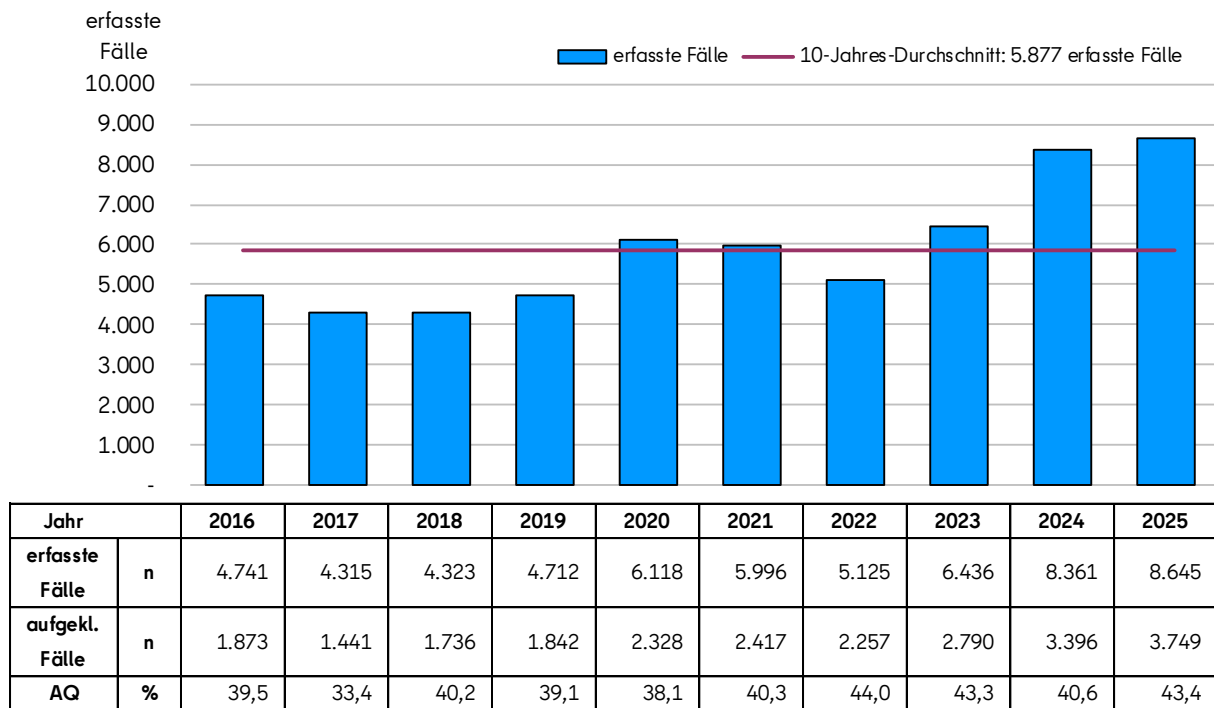
1. Gesamtaufkommen Politisch motivierte Kriminalität.....	4
2. Politisch motivierte Kriminalität -rechts- (PMK -rechts-).....	8
3. Politisch motivierte Kriminalität -links- (PMK -links-) .....	10
4. Politisch motivierte Kriminalität -ausländische Ideologie- (PMK -AI-).....	12
5. Politisch motivierte Kriminalität -religiöse Ideologie- (PMK -RI-) .....	14
6. Politisch motivierte Kriminalität -sonstige Zuordnung- (PMK -SZ-).....	15

## 1. Gesamtaufkommen Politisch motivierte Kriminalität

Im Jahr **2025** wurden im Rahmen des „Kriminalpolizeilichen Meldedienstes in Fällen Politisch motivierter Kriminalität“<sup>1</sup> (KPMD-PMK) für Berlin insgesamt **8.645 Fälle** der Politisch motivierten Kriminalität (PMK) registriert. Im Jahr 2024 waren es 8.361 Fälle. Damit **stieg** das Fallaufkommen das dritte Jahr in Folge und im Vergleich zum Vorjahr **um 284 Fälle** (+3,4%).

In **902 Fällen** handelte es sich um **politisch motivierte Gewaltdelikte**, diese **sanken** im Vergleich zum Vorjahr **um 74 Fälle** (-7,6%).

Politisch motivierte Kriminalität - Gesamtaufkommen



<sup>1</sup> Dabei handelt es sich anders als bei der „Polizeilichen Kriminalstatistik“ (PKS) um eine Eingangsstatistik, das bedeutet, der Fall wird sofort gezählt, wenn er bekannt wurde und nicht erst nach Abschluss der Ermittlungen. Die Fallzählung erfolgt tatzeitbezogen, unabhängig davon, wann das Ermittlungsverfahren an die Staatsanwaltschaft abgegeben wurde. Die Fälle der PMK unterliegen bis zum Abschluss der Ermittlungen - gegebenenfalls bis zum rechtskräftigen Gerichtsurteil - einer fortlaufenden Bewertung gemäß der angenommenen Tatmotivation. Neuere Erkenntnisse können demgemäß zu einer Aktualisierung oder zu Änderungen führen. Darüber hinaus können Fälle der PMK auch erst nach dem Statistikschluss bekannt und entsprechend gezählt werden. Deshalb kommt es sowohl unter- als auch überjährig immer wieder zu Fallzahlenänderungen.

**Fallaufkommen Antisemitismus**

Im **Berichtsjahr** wurden **2.268 Fälle mit antisemitischer Motivation** registriert. Diese verteilen sich wie folgt:

**Fallaufkommen mit antisemitischer Motivation**

	2024	2025	Entwicklung	
			absolut	in %
PMK -rechts-	299	327	28	9,4%
↳ Gewaltdelikte	7	8	1	14,3%
PMK -links-	31	49	18	58,1%
↳ Gewaltdelikte	6	0	-6	-100,0%
PMK -AI-	1039	1485	446	42,9%
↳ Gewaltdelikte	50	49	-1	-2,0%
PMK -RI-	339	348	9	2,7%
↳ Gewaltdelikte	5	3	-2	-40,0%
PMK -SZ-	117	59	-58	-49,6%
↳ Gewaltdelikte	1	4	3	300,0%
<b>PMK gesamt</b>	<b>1825</b>	<b>2268</b>	<b>443</b>	<b>24,3%</b>
↳ <b>Gewaltdelikte</b>	<b>69</b>	<b>64</b>	<b>-5</b>	<b>-7,2%</b>

**Fallaufkommen Antisemitismus mit den Tatmitteln „Internet“ und „Hassposting“**

	2024	2025	Entwicklung	
			absolut	in %
PMK -rechts-	132	139	7	5,3%
↳ Hassposting	94	94	0	0,0%
PMK -links-	6	11	5	83,3%
↳ Hassposting	5	7	2	40,0%
PMK -AI-	181	378	197	108,8%
↳ Hassposting	151	288	137	90,7%
PMK -RI-	41	122	81	197,6%
↳ Hassposting	34	80	46	135,3%
PMK -SZ-	38	25	-13	-34,2%
↳ Hassposting	28	14	-14	-50,0%
<b>PMK gesamt</b>	<b>398</b>	<b>675</b>	<b>277</b>	<b>69,6%</b>
↳ <b>Hassposting</b>	<b>312</b>	<b>483</b>	<b>171</b>	<b>54,8%</b>

**Fallaufkommen Nahostkonflikt**

Im Zusammenhang mit dem Nahost-Konflikt wurden für das Berichtsjahr **3.366 Fälle** registriert. Diese verteilen sich wie folgt:

	2024	2025	Entwicklung	
			absolut	in %
PMK -rechts-	51	53	2	3,9%
↳ Gewaltdelikte	5	2	-3	-60,0%
PMK -links-	111	159	48	43,2%
↳ Gewaltdelikte	40	41	1	2,5%
PMK -AI-	2449	2416	-33	-1,3%
↳ Gewaltdelikte	570	346	-224	-39,3%
PMK -RI-	355	369	14	3,9%
↳ Gewaltdelikte	12	7	-5	-41,7%
PMK -SZ-	186	369	183	98,4%
↳ Gewaltdelikte	18	35	17	94,4%
<b>PMK gesamt</b>	<b>3152</b>	<b>3366</b>	<b>214</b>	<b>6,8%</b>
↳ <b>Gewaltdelikte</b>	<b>645</b>	<b>431</b>	<b>-214</b>	<b>-33,2%</b>

**Fallaufkommen „Sexuelle Orientierung“ und/oder „Geschlechtsbezogene Diversität“**

Im Jahr **2025** wurden **587 Fälle** in den Unterthemenfeldern „Sexuelle Orientierung“ und/oder „Geschlechtsbezogene Diversität“ registriert. Diese verteilen sich wie folgt:

	2024	2025	Entwicklung	
			absolut	in %
PMK -rechts-	97	132	35	36,1%
↳ Gewaltdelikte	5	11	6	120,0%
PMK -links-	2	3	1	50,0%
↳ Gewaltdelikte	0	0	0	- / -
PMK -AI-	13	17	4	30,8%
↳ Gewaltdelikte	4	5	1	25,0%
PMK -RI-	3	20	17	566,7%
↳ Gewaltdelikte	1	2	1	100,0%
PMK -SZ-	465	415	-50	-10,8%
↳ Gewaltdelikte	97	91	-6	-6,2%
<b>PMK gesamt</b>	<b>580</b>	<b>587</b>	<b>7</b>	<b>1,2%</b>
↳ <b>Gewaltdelikte</b>	<b>107</b>	<b>109</b>	<b>2</b>	<b>1,9%</b>

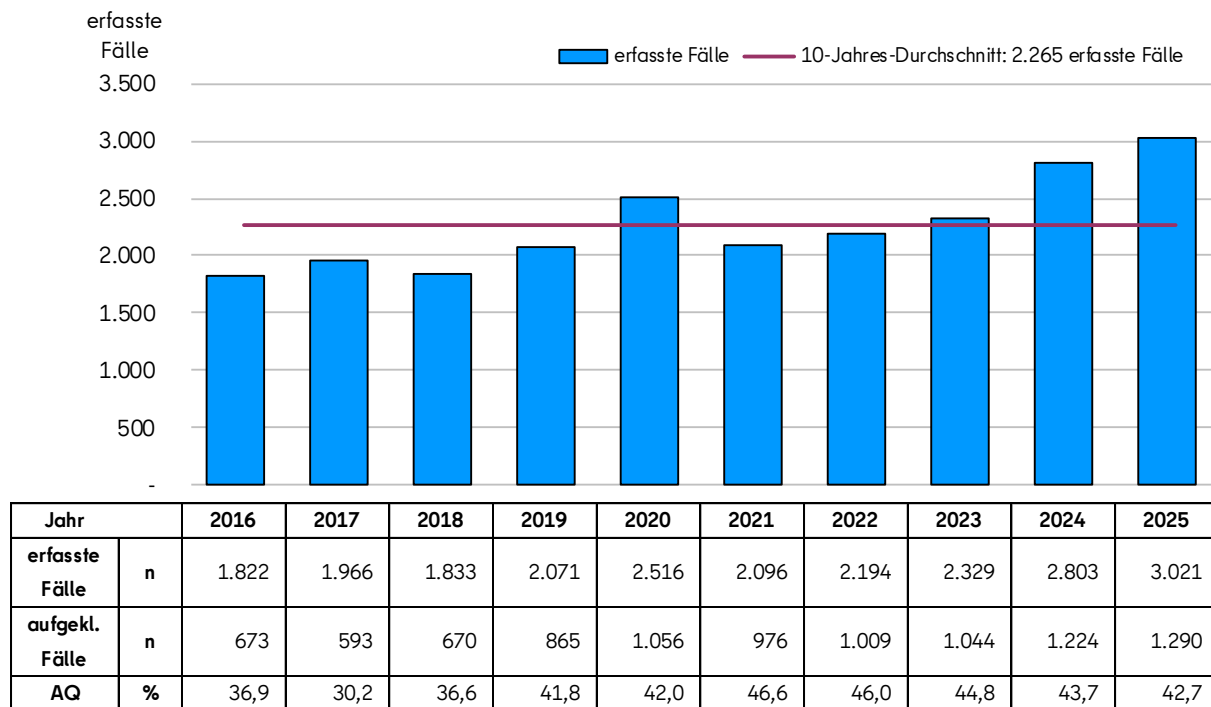
**Fallaufkommen „Sexuelle Orientierung“ und/oder „Geschlechtsbezogene Diversität“ mit den Tatmitteln „Internet“ und „Hasstposting“**

	2024	2025	Entwicklung	
			absolut	in %
PMK -rechts-	36	41	5	13,9%
↳ Hassposting	26	30	4	15,4%
PMK -links-	1	2	1	100,0%
↳ Hassposting	0	1	1	- / -
PMK -AI-	4	2	-2	-50,0%
↳ Hassposting	3	1	-2	-66,7%
PMK -RI-	1	11	10	1000,0%
↳ Hassposting	1	5	4	400,0%
PMK -SZ-	86	114	28	32,6%
↳ Hassposting	55	81	26	47,3%
<b>PMK gesamt</b>	<b>128</b>	<b>170</b>	<b>42</b>	<b>32,8%</b>
↳ <b>Hassposting</b>	<b>85</b>	<b>118</b>	<b>33</b>	<b>38,8%</b>

## 2. Politisch motivierte Kriminalität -rechts-

Im Phänomenbereich Politisch motivierte Kriminalität -rechts- (PMK -rechts-) **stiegen** die Fallzahlen im **Berichtsjahr** von 2.803 **auf 3.021**. Damit ist ein **Anstieg um +7,8%** zu verzeichnen.

Politisch motivierte Kriminalität -rechts-



Bei den **Gewaltdelikten** wurden für das Jahr **2025 133 Fälle** registriert, **43 mehr** als für das Jahr 2024 (+47,8%). Somit ist nach dem rückläufigen Trend des letzten Jahres wieder ein Anstieg der Gewaltdelikte der PMK -rechts- zu verzeichnen. Ursächlich dafür ist der **Anstieg** des Fallaufkommens bei den **Körperverletzungen** von 77 Fällen im Jahr 2024 auf **116 Fälle** im Jahr **2025 (+39 Fälle, +50,6%)**. Auch die **Widerstandsdelikte** stiegen von vier Fällen im Jahr 2024 auf **14 Fälle** im Jahr **2025 (+250,0%)**.

Bei den **Propagandadelikten** stiegen die Fallzahlen im Berichtsjahr von 1.605 Fällen im Jahr 2024 auf **1.670 Fälle** im Jahr **2025 (+65 Fälle, +4,0%)**.

Bei den **sonstigen Delikten** ist ein **Anstieg** des Fallaufkommens von 1.108 Fällen im Jahr 2024 auf **1.218 Fälle** im Jahr **2025** zu verzeichnen (+9,9%). Dies ist vor allem auf ein **gestiegenes Fallaufkommen** in den Deliktsbereichen **Beleidigung/Üble Nachrede/Verleumdung (2025: 488 Fälle, 2024: 416 Fälle,)**, **Belohnung/Billigung von Straftaten (2025: 43 Fälle, 2024 zehn Fälle, +330,0 %)** und **Sachbeschädigung (2025: 144 Fälle, 2024: 129**

Fälle, +11,6%) zurückzuführen. In den Deliktsbereichen **Nötigung/Bedrohung (2025: 89 Fälle, 2024: 108 Fälle; -19 Fälle, -17,6%)** und **Volksverhetzung (2025: 388 Fälle, 2024: 401 Fälle, -13 Fälle, -3,2%)** ist hingegen ein rückläufiges Fallaufkommen feststellbar.

**726 Fälle** des Jahres **2025** ereigneten sich im **Internet**, im Jahr 2024 waren es 707 Fälle (+2,7%) Davon waren im Jahr **2025 383 Fälle Hasspostings**, im Jahr 2024 waren es 317 Hasspostings, +20,8%).

Die Fallzahlen im Themenzusammenhang „**Ausländer-/Asylthematik**“ sind erneut **gestiegen**. Im Jahr **2025** wurden **107 Fälle** registriert, im Jahr 2024 waren es 91 Fälle (+16 Fälle, +17,6%). In beiden Jahren wurden jeweils **zwei Gewaltdelikte** registriert. Auch die **Propagandadelikte** sind mit **11 Fällen** in beiden Jahren identisch. Bei den **sonstigen Delikten** stieg das Fallaufkommen von 78 Fällen im Jahr 2024 auf **94 Fälle** im Jahr 2025 (+16 Fälle, +20,5%).

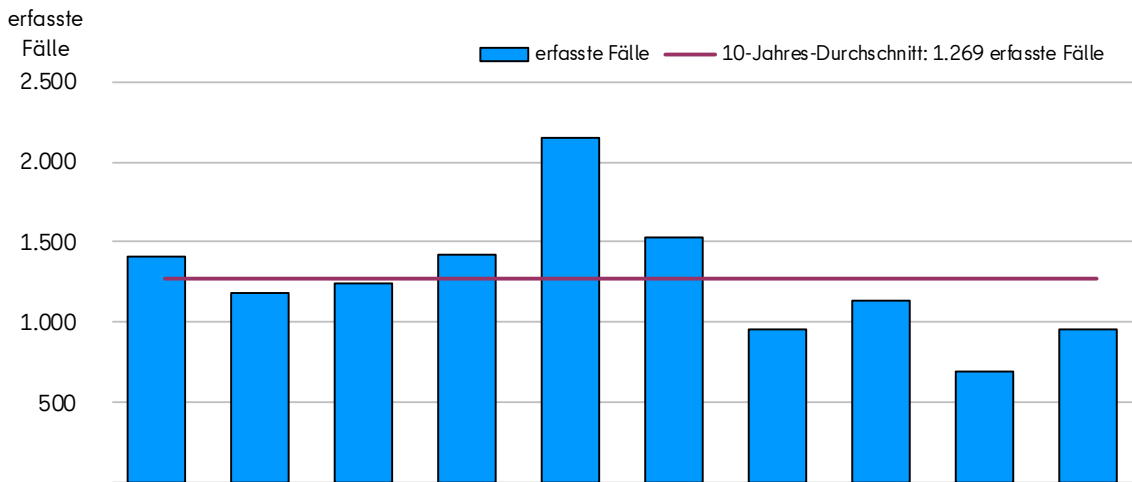
Das Fallaufkommen mit **fremdenfeindlicher Motivation** ist mit **1.244 Fällen** im Jahr **2025** von 1.157 Fällen im Jahr 2024 um 87 Fälle (+7,5%) **gestiegen**. Während die **Gewaltdelikte (2025: 90 Fälle, 2024: 73 Fälle, +17 Fälle, +23,3%)** und **sonstige Delikte (2025: 957 Fälle, 2024: 884 Fälle, +73 Fälle, +8,3%)** anstiegen, bewegt sich das Fallaufkommen bei den **Propagandadelikten** auf nahezu gleichem Niveau (**2025: 197 Fälle, 2024: 200 Fälle, -3 Fälle, -1,5%**).

Bei der Auseinandersetzung mit dem **politischen Gegner** ist das Fallaufkommen von 113 Fällen im Jahr 2024 auf **185 Fälle** im Jahr **2025 (+72 Fälle, +63,7%) gestiegen**. Dieser **Anstieg** ist sowohl bei den **Gewaltdelikten (2025: 20 Fälle, 2024: 8 Fälle; +12 Fälle, +150,0%)** als auch bei den **Propaganda- (2025: 45 Fälle, 2024: 29 Fälle; +16 Fälle, +55,2%)** und **sonstigen Delikten (2025: 120 Fälle, 2024: 76 Fälle; +44 Fälle, +57,9%)** zu verzeichnen.

**3. Politisch motivierte Kriminalität -links-**

Im Phänomenbereich Politisch motivierte Kriminalität -links- (PMK -links-) wurde für das Jahr **2025** in Berlin ein Aufkommen von **960 Fällen** registriert. Im Jahr 2024 waren es 696 Fälle. Das Fallaufkommen **stieg** damit **um 264 Fälle (+37,9%)**.

Politisch motivierte Kriminalität -links-



Jahr		2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
erfasste Fälle	n	1.412	1.189	1.238	1.422	2.151	1.525	957	1.136	696	960
aufgekl. Fälle	n	460	344	390	331	488	402	444	568	224	326
AQ	%	32,6	28,9	31,5	23,3	22,7	26,4	46,4	50,0	32,2	34,0

Die **Gewaltdelikte stiegen** von 137 Fällen im Jahr 2024 **um 100 Fälle** auf **237 Fälle** im Jahr **2025 (+73,0%)**. Dies ist vor allem auf Fallzahlenanstiege in den Deliktsbereichen **Körperverletzung (2025: 66 Fälle, 2024: 27 Fälle; +39 Fälle, +144,4%)** **Landfriedensbruch (2025: 45 Fälle, 2024: 22 Fälle; +23 Fälle, +104,5%)** und **Widerstandsdelikte (2025: 98 Fälle, 2024: 59 Fälle; +39 Fälle, +66,1%)** zurückzuführen.

Auch bei den **Propagandadelikten** ist ein **Anstieg** feststellbar. Hier stieg das Fallaufkommen von 17 Fälle im Jahr 2024 auf **48 Fälle** im **Jahr 2025 (+31 Fälle, +182,4%)**.

Das Fallaufkommen bei den **sonstigen Delikten stieg** ebenfalls um **133 Fälle** (+24,5%). Im Jahr **2025** wurden **675 Fälle** registriert, im Jahr 2024 waren es 542 Fälle. Fallzahlenanstiege sind in fast allen Deliktsbereichen zu verzeichnen. Die höchsten **Anstiege** wurden in den Deliktsbereichen **Beleidigung/Üble Nachrede/Verleumdung (2025: 115 Fälle, 2024: 88 Fälle; +27 Fälle, +30,7%)**, **Hausfriedensbruch (2025: 30 Fälle, 2024:**

16 Fälle; **+14 Fälle**, +87,5%) und **Sachbeschädigung** (2025: **439 Fälle**, 2024: 377 Fälle; **+62 Fälle**, +16,4%) registriert.

Im Themenbereich „**Gentrifizierung**“ **stieg** das Fallaufkommen von 30 Fällen im Jahr 2024 auf **43 Fälle** im Jahr **2025** (**+13 Fälle**, +43,3%). Ursächlich dafür ist der **Anstieg** bei den sonstigen Delikten (2025: **34 Fälle**, 2024: 22 Fälle; **+12 Fälle**, +54,5%). Die **Gewaltdelikte** bewegen sich auf **identischem Niveau**, im Jahr **2025** wurden **neun Fälle** registriert, im Jahr 2024 waren es acht Fälle.

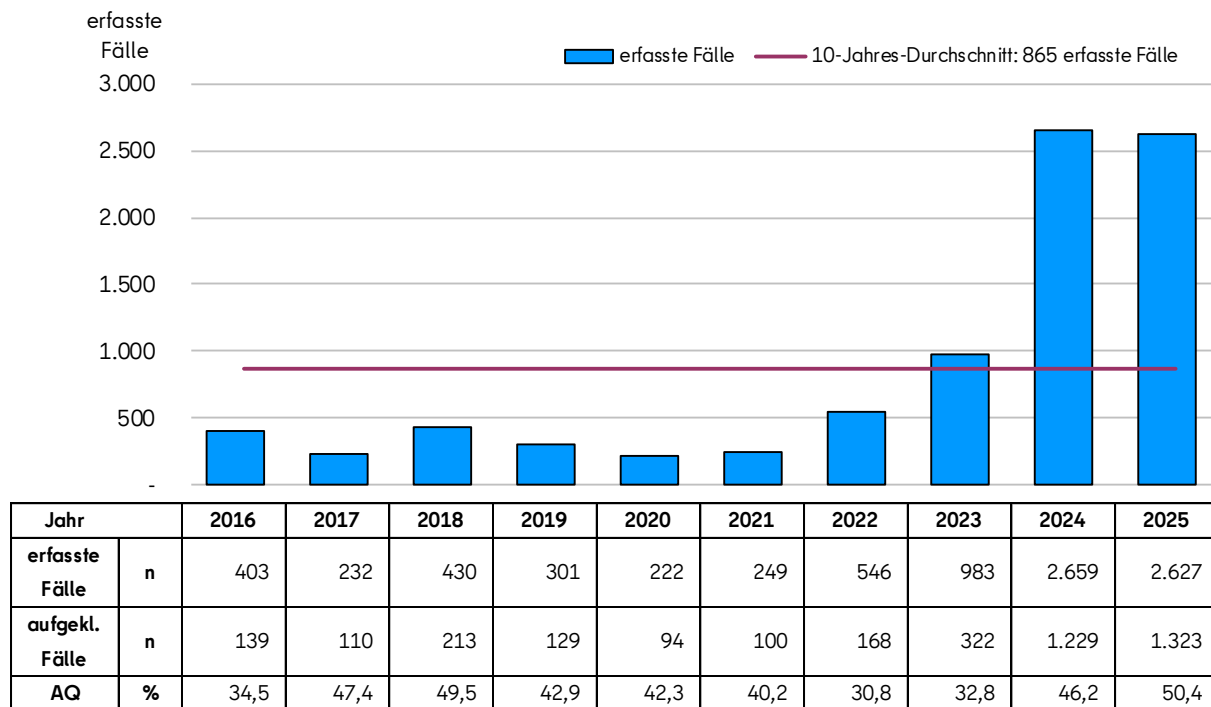
Auch bei der Auseinandersetzung mit dem **politischen Gegner** ist das Fallaufkommen erheblich **gestiegen** (2025: **500 Fälle**, 2024: 302 Fälle, +65,6%). Dieser **Anstieg** ist sowohl bei den **Gewaltdelikten** (2025: **85 Fälle**, 2024: 37 Fälle; **+48 Fälle**, +129,7%) als auch bei den **Propaganda-** (2025: **16 Fälle**, 2024: 4 Fälle; **+12 Fälle**, +300,0%) und **sonstigen Delikten** (2025: **399 Fälle**, 2024: 261 Fälle; **+138 Fälle**, +59,9%) zu verzeichnen.

Auch im Jahr **2025** waren **Polizeibedienstete** sowie deren Einsatzmittel und Polizeigebäude Angriffsziele der linken Szene, auch hier die Fallzahlen wieder **angestiegen**. Im **Berichtsjahr** wurden in diesem Themenzusammenhang **236 Fälle** gegenüber 138 Fällen im Jahr 2024 registriert (**+98 Fälle**, +71,0%).

**4. Politisch motivierte Kriminalität -ausländische Ideologie-**

Für den Phänomenbereich Politisch motivierte Kriminalität -ausländische Ideologie- (PMK -AI-) wurde für das Jahr **2025** in Berlin ein Fallaufkommen von **2.627 Fällen** registriert. Im Jahr 2024 waren 2.659 Fälle (-32 Fälle, -1,2%) zu verzeichnen.

**Politisch motivierte Kriminalität -ausländische Ideologie-**



Im Jahr 2025 wurde **kein Terrorismusdelikt** registriert, im Jahr 2024 waren es zwei Fälle.

Bei den **Gewaltdelikten** sank das Fallaufkommen um **228 Fälle** von 604 Fällen im Jahr 2024 auf **376 Fälle** im Jahr **2025** (-37,7%).

Vor allem in den Deliktsbereichen **Körperverletzung** (**2025: 87 Fälle**, 2024: 154 Fälle, **-67 Fälle**, -43,5%), **Landfriedensbruch** (**2025: 63 Fälle**, 2024: 108 Fälle, **-45 Fälle**, -41,7%) und **Widerstandsdelikte** (**2025: 219 Fälle**, 2024: 327 Fälle, **-108 Fälle**, -33,0%) sank das Fallaufkommen. **337** der 376 **Gewaltdelikte** ereigneten sich im Zusammenhang mit **Versammlungen** (2024: 555 der 604 Fälle).

Bei den **Propagandadelikten** ist ein Anstieg des Fallaufkommens von 474 Fällen im Jahr 2024 auf **993 Fälle** im Jahr **2025** zu verzeichnen (**+519 Fälle**, +109,5%).

Die **sonstigen Delikte** sanken von 1.579 Fällen im Jahr 2024 auf **1.258 Fälle** im Jahr **2025** (-586 Fälle, -37,1%).

Der **Rückgang** des Fallaufkommens ist vor allem in den Deliktsbereichen **Beleidigung/üble Nachrede/Verleumdung (2025: 228 Fälle, 2024: 247 Fälle; -19 Fälle, -7,7%), Sachbeschädigung (2025: 606 Fälle, 2024: 796 Fälle; -190 Fälle, -23,9%)** und **Volksverhetzung (2025: 234 Fälle, 2024: 300 Fälle, -66 Fälle, -22,0%)** zu verzeichnen.

Im Zusammenhang mit dem **Nahost-Konflikt<sup>2</sup>** wurden für das Jahr **2025** insgesamt **2.416 Fälle** registriert (2024: 2.449 Fälle, -1,3%), davon **346 Gewaltdelikte** (2024: 570 Fälle, -224 Fälle, -39,3%), **964 Propaganda-** (2024: 462 Fälle, +502 Fälle, +108,7%) und **1.106 sonstige Delikte** (2024: 1.415 Fälle, -309 Fälle, -21,8%).

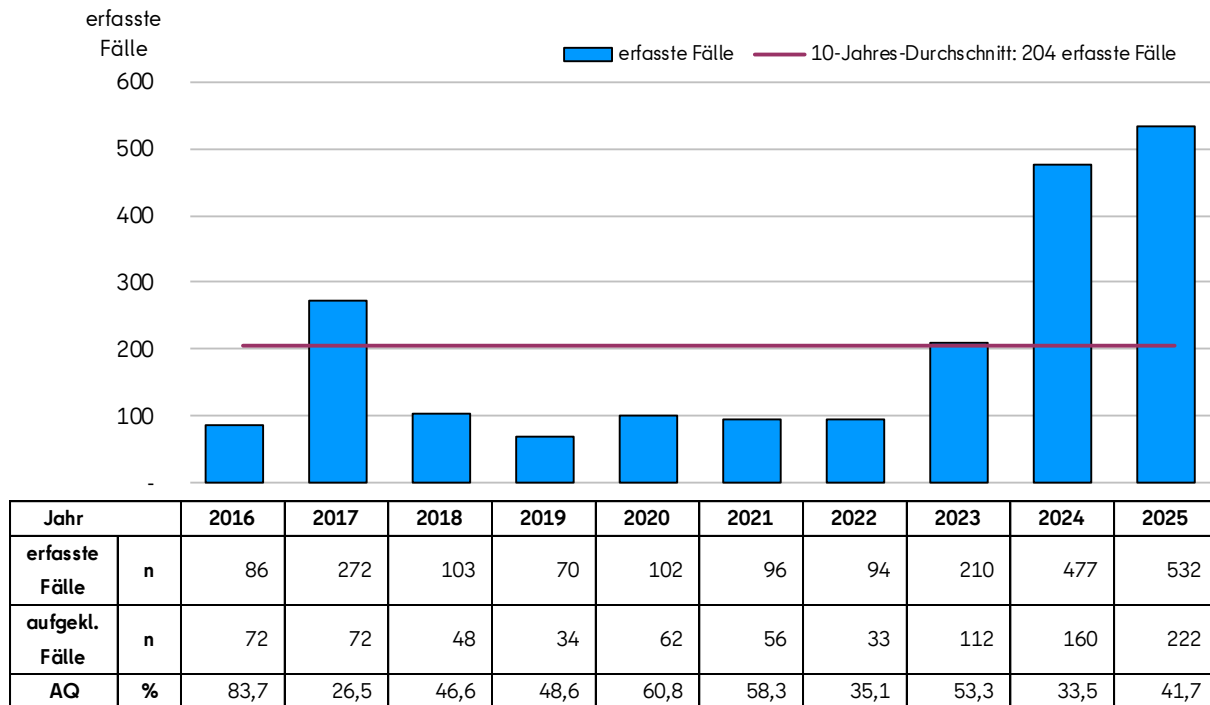
---

<sup>2</sup> Für die Jahre 2024 und 2025 wurden die Fälle zugrunde gelegt, denen die Unterthemenfelder „Israel“ und/oder „Palästina“ zugeordnet wurden.

**5. Politisch motivierte Kriminalität -religiöse Ideologie-**

Im Phänomenbereich Politisch motivierte Kriminalität -religiöse Ideologie- (PMK -RI-) wurden **532 Fälle** für das Jahr **2025** in Berlin bekannt. Im Jahr 2024 waren es 477 Fälle (+55 Fälle, +11,5%).

Politisch motivierte Kriminalität -religiöse Ideologie-



Die **Terrorismusdelikte** stiegen von neun Fällen im Jahr 2024 auf **21 Fälle** im Jahr **2025** (+12 Fälle, +133,3%).

Bei den **Gewaltdelikten** (2025: **16 Fälle**, 2024: 19 Fälle, **-3 Fälle**, -15,8%) ist ein **Rückgang** des Fallaufkommens zu verzeichnen.

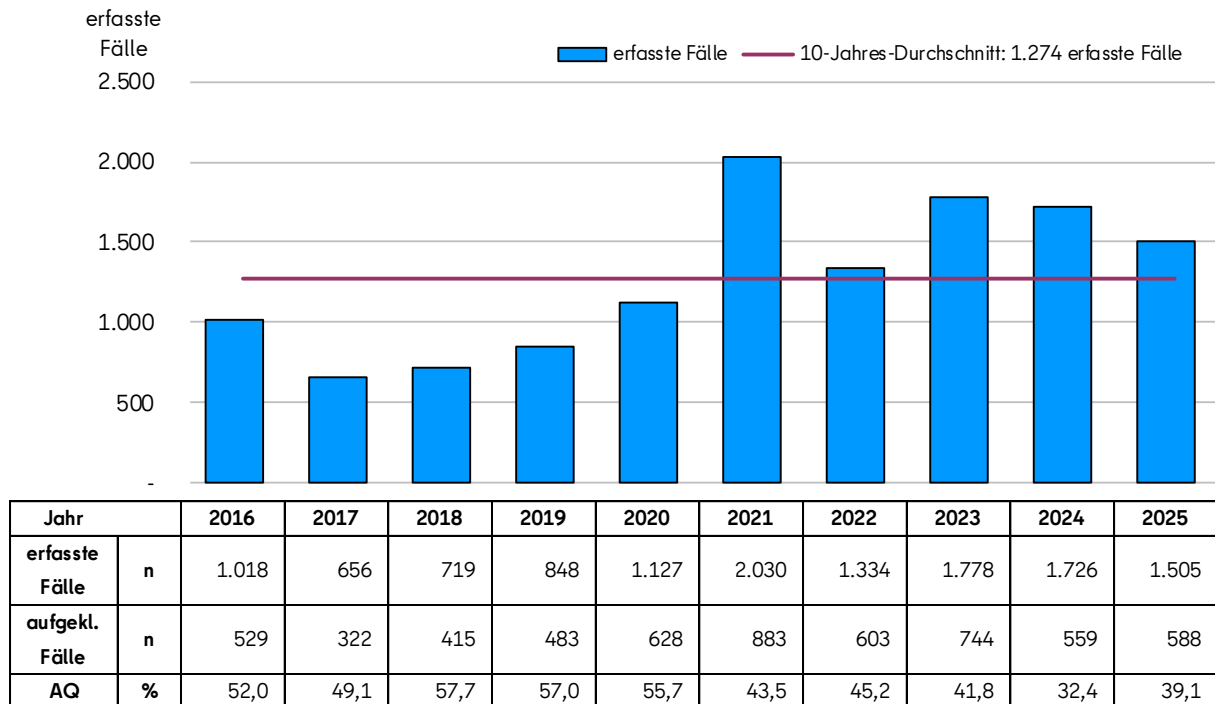
Die **Propagandadelikte** stiegen von 145 Fällen im Jahr 2024 auf **298 Fälle** im Jahr **2025** (+153 Fälle, +105,5%).

Bei den **sonstigen Delikten** (2025: **197 Fälle**, 2024: 304 Fälle, **-107 Fälle**, -35,2%) ist das Fallaufkommen **gesunken**, vor allem bei den **Sachbeschädigungen** (2025: **83 Fälle**, 2024: 192 Fälle, **-109 Fälle**, -56,8%) ist ein Rückgang zu verzeichnen. Im Deliktsbereich **Beleidigung/Üble Nachrede/Verleumdung** ist dagegen ein **erhöhtes Fallaufkommen** feststellbar (2025: **33 Fälle**, 2024: 18 Fälle, **+15 Fälle**, +83,3%).

## 6. Politisch motivierte Kriminalität -sonstige Zuordnung-

Beim Fallaufkommen im Phänomenbereich Politisch motivierte Kriminalität -sonstige Zuordnung- (PMK -SZ-) ist im **Berichtsjahr** ein **Rückgang um 221 Fälle** (-12,8%) zu verzeichnen. Im Jahr **2025** wurden **1.505 Fälle** registriert, im Jahr 2024 waren es 1.726 Fälle.

Politisch motivierte Kriminalität -religiöse Ideologie-



**Terrorismusdelikte** wurden in beiden Jahren **nicht** bekannt.

Die **Gewaltdelikte** stiegen im **Berichtsjahr** von 126 Fällen auf **140 Fälle** (+14 Fälle, +11,1%). Dies betraf vor allem die **Widerstandsdelikte** (2025: 34 Fälle, 2024: 13 Fälle, +21 Fälle, +161,5%).

Bei den **Propagandadelikten** ist ebenfalls ein **gestiegenes** Fallaufkommen zu verzeichnen (2025: 237 Fälle, 2024: 193 Fälle, +44 Fälle, +22,8%).

Bei den **sonstigen Delikten mit politischer Motivation** ist hingegen ein **Rückgang** um **279 Fälle** von 1.407 Fällen im Jahr 2024 auf **1.128 Fälle** im Jahr 2025 (-19,8%) zu verzeichnen. Dies betraf vor allem die Deliktsbereiche **Beleidigung/Üble Nachrede/Verleumdung** (2025: 465 Fälle, 2024: 646 Fälle, -181 Fälle, -28,0%), **Nötigung/Bedrohung** (2025: 79 Fälle, 2024: 127 Fälle, -48 Fälle, -37,8%), **Sachbeschädigung** (2025: 319 Fälle,

2024: 360 Fälle, **-41 Fälle**, -11,4%) und **Volksverhetzung** (2025: **29 Fälle**, 2024: 42 Fälle, **-13 Fälle**, -31,0%).

Die **Staatsschutzdelikte ohne explizite politische Motivation** stiegen im **Berichtsjahr** von 217 Fällen im Jahr 2024 auf **244 Fälle** (+27 Fälle, +12,4%).